

GEMEINDENACH- RICHT



AUS DEM INHALT:

- » Tag der offenen Tür -
Hauptschule
St. Michael und Heiz-
werk
- » Ausgezeichneter Prüf-
bericht
über Gemeindefinanzen
- » Freie Betreuungsplätze
in den
Kindergärten
- » Neue Sprechstundenzei-
ten des
Vizebürgermeisters
- » Neuer Parkplatz für
Radweg

- » Außenstände - Einzie-
hungsaufträ-
ge
- » Flächenwidmungsplan -
Kundmachung
- » Wurzelstockfräsen
- » Baum- bzw. Strauch-
schnitt
- » Schneeräumung auf Geh-
steigen
- » Tag der offenen Tür im
Wellness-
hotel Eggerwirt

Tag der offenen Tür – Hauptschule St. Michael und Heizwerk

Die Marktgemeinde St. Michael im Lungau und die Verantwortlichen der Hauptschule St. Michael im Lungau laden zur Eröffnungsfeier der neugestalteten Hauptschule und zum Tag der offenen Tür am Donnerstag, dem 13. November 2003 ab 9.00 Uhr in die Hauptschule St. Michael im Lungau ein. Der Festakt wird im Turnsaal der Hauptschule abgehalten und beinhaltet folgendes Festprogramm:

- * Eröffnung und Begrüßung durch Direktor Hans Mayr
- * Bericht des Bürgermeisters DI. Wolfgang Fanninger
- * Ansprache des Schülervertreters
- * Festrede des Landeshauptmannes Univ. Doz. Dr. Franz Schausberger
- * Segnung des Schulgebäudes

* Schlussworte

Mit dem Tag der offenen Tür in der Hauptschule wird auch im Heizwerk bei der Hauptschule seitens der Bäuerlichen Heiz- und Hackschnitzelgenossenschaft ein Tag der offenen Tür abgehalten.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Gelegenheit zu nutzen, unter sachkundiger Führung die in 4 Bauetappen sanierte Hauptschule und das neue Heizwerk zu besichtigen und können sich gleichzeitig davon überzeugen, dass die Marktgemeinde St. Michael im Lungau den Kinder und Jugendlichen unseres Ortes und jenen der Schulsprengeleingemeinden eine Bildungsstätte der modernsten Art bietet.

Ausgezeichneter Prüfbericht
über Gemeindefinanzen

Die am 23. September 2003 stattgefundene Überprüfung der Gemeindefinanzen durch die Abteilung 11 des Amtes der Salzburger Landesregierung brachte ein überaus positives Ergebnis. Unter anderem heißt es:

„Die Liquidität ist derzeit als gesichert zu betrachten, die freie Budgetspitze der Marktgemeinde St. Michael im Lungau betrug 11,69 % der bereinigten ordentlichen Einnahmen und lag somit im Vergleich mit anderen Gemeinden über dem Landesdurchschnitt. Anzumerken ist dazu, dass der Voranschlag nach Grundsätzen der kaufmännischen Vorsicht erstellt wurde und somit nach derzeitigem Wissenstand die angegebene Höhe der Budgetspitze

2003 von € 500.400,-- als unterster Wert anzusehen ist.

Die Außenstände im Bereich der gemeindeeigenen Steuern betragen lt. Jahresrechnung 2002 € 48.600,--. Dies entspricht 3,8 % der laufenden Einnahmen aus gemeindeeigenen Steuern und ist im Vergleich mit anderen Gemeinden als niedrig einzustufen. Im Vergleich mit dem Jahr 2000 mit einem Rückstand von 15 % ist erkennbar, dass die Gemeinde in den letzten Jahren bestrebt war und ist, den Rückstand kontinuierlich abzubauen.“

Abschließend wird bemerkt:

„Die Einschau in die Gebahrung ergab, dass die Marktgemeinde St. Michael im Lungau derzeit über eine solide finanzielle Basis verfügt. Dies spiegelt sich in der Höhe der ‚freien Budgetspitze‘ wider.

Freie Betreuungsplätze in den Kindergärten

In den Kindergärten St. Michael/Markt und Oberweißburg sind noch Betreuungsplätze für Kinder im Alter ab 3 Jahre frei. Die Kindergartenpädagoginnen und natürlich alle Kinder der beiden Kindergärten der Marktgemeinde St. Michael im

Lungau würden sich über eventuelle Zugänge sehr freuen.

Alle interessierten Eltern mögen bitte mit Frau Gabi Lassacher (Kindergarten Markt) oder Frau Ingrid Aigner (Kindergarten Oberweißburg) Kontakt aufnehmen.

Neue Sprechstundenzeiten des Vizebürgermeisters

Ab sofort gelten für den Vizebürgermeister der Marktgemeinde St. Michael im Lungau, Herrn Peter Gell, nachstehend angeführte Sprechstundenzeiten:

Jeweils Montags von 08.00 bis
10.00 Uhr

im Büro des Vizebürgermeisters am
Marktgemeindegamt St. Michael im
Lungau (außer an Feiertagen)

Natürlich ist eine gesonderte Terminvereinbarung außerhalb dieser Zeit möglich!

Neuer Parkplatz für Radweg

In Zusammenarbeit zwischen der Marktgemeinde St. Michael im Lungau und Herrn Alois Lassacher (Salzburger Sand- u. Kieswerk GmbH, Betonwerk St. Michael) wurde vor kurzem ein neuer Parkplatz am Ende der Gerlgasse (vor der Murbrücke) in St. Martin errichtet. In diesem Bereich gab es bis da-

to für den stark frequentierten Radweg kaum Parkmöglichkeiten, was immer wieder zu „wilder Parkerei“ am Straßenrand geführt hat. Wir hoffen hiermit, dass Einheimische sowie Gäste diese Einrichtung nutzen und so die Parkplatzmisere in diesem Bereich gelöst werden konnte.



Außenstände - Einziehungsauf- träge

Die Marktgemeinde St. Michael im Lungau macht neuerlich aufmerksam, dass Außenstände nach einmaliger Mahnung über den Alpenländischen Kreditorenverband (AKV) eingetrieben werden. Zu den tatsächlichen Beträgen kommen noch Mahn- und Säumniszuschläge sowie die Kosten des AKV. Es wird daher im Interesse der Bevölkerung selbst um fristgerechte Begleichung

um fristgerechte Begleichung der Vorschriften ersucht.

Um sich vor eventuellen Versäumnissen zu schützen, empfiehlt es sich bei der jeweiligen Hausbank einen Einziehungsauftrag einzurichten, der überdies noch Kosten spart. Formulare dafür sind am Marktgemeindevorstand oder bei den Banken erhältlich.

Flächenwidmungsplan - Kundma- chung

St. Michael, am 03.Nov.2003

Zahl: 5/3463/2003;

Betrifft: 4. Änderung des Flächenwidmungsplanes 03
der Marktgemeinde St. Michael i.
Lg. – geringfügige
Teiländerungen gem. § 23 Abs. 4
lit. a ROG 1998;

KUNDMACHUNG

1. Gemäß § 21 Absatz 1 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998, (ROG 1998), LGBl. Nr. 44/1998 i.d.g.Fg. wird hiermit kundgemacht, dass die Marktgemeinde St. Michael im Lungau im Zuge der 4. Teiländerung des Flächenwidmungsplanes diverse geringfügige Bauland- und Sonderflächenwidmungen beabsichtigt.
2. Die Grundeigentümer werden hiermit aufgefordert, beabsichtigte Bauführungen innerhalb der Kundmachungsfrist bekannt zu geben und gegebenenfalls entsprechende Nutzungserklärungen gemäß § 17a Abs. 1 dritter Satz abzugeben. Eine

Kundmachung in der Salzburger Landeszeitung sowie die Kundmachungen in den Nachbargemeinden entfällt bei geringfügigen Teilabänderungen.

3. Eine Aufnahme von unverbauten Flächen in den Entwurf des Flächenwidmungsplanes kann nur erfolgen, wenn eine Nutzungserklärung abgegeben wird. Für Nutzungserklärungen ist das durch Verordnung der Salzburger Landesregierung festgelegte Formular zu verwenden (§ 17a Abs. 1 ROG 1998). Entsprechende Formulare liegen bei der Gemeinde auf.
4. Zur Erstellung des Entwurfes des Flächenwidmungsplanes können innerhalb der Kundmachungsfrist schriftlich Anregungen eingebracht werden.

Der Bürgermeister:

(D9. Wolfgang Fanninger)

Kundmachungsdauer: 4 Wochen

Angeschlagen am: 03. Nov. 2003

Wurzelstockfräsen

Seitens der Marktgemeinde St. Michael im Lungau werden voraussichtlich noch im Laufe des Novembers die nach der Fällung von Bäu-

men verbliebenen Wurzelstöcke mittels einer speziellen Stockfräse entfernt.

Diese Arbeiten werden von einer darauf spezialisierten Firma ausgeführt, wobei diese in der Lage ist, auch zähe Wurzelstöcke bis zu einer Tiefe von 70 cm zu entfernen. Auf Wunsch wird von dieser auch das Fräsmaterial entsorgt und das Stockloch mit Humus aufgefüllt.

Interessierte Personen werden eingeladen, einen eventuellen Bedarf am Marktgemeindeamt St. Michael im Lungau (Herrn Bauhofleiter Hans Bliem) bekanntzugeben, welcher gerne die Terminvermittlung mit der Firma abwickelt, wobei die jeweiligen Kosten natürlich vom Nutznießer zu tragen sind.

Baum- bzw. Strauchschnitt

Die Marktgemeinde St. Michael im Lungau ersucht all jene Grundbesitzer, welche entlang ihrer Grundgrenzen hin zu öffentlichen Verkehrsflächen Bäume bzw. Sträucher gepflanzt haben und deren Äste oder Zweige bereits in öffentliche Ver-

kehrflächen ragen und unweigerlich zu Verkehrsbehinderungen führen entsprechend zurückzuschneiden, um so wieder einen reibungslosen Verkehrsablauf zu gewährleisten.

Schneeräumung auf Gehsteigen

Mit dem bevorstehenden Winter halten auch wieder Schnee- und Eisglätte auf Straßen, Treppen und Gehsteigen Einzug. Die Marktgemeinde St. Michael im Lungau er-

laubt sich auf folgende, wichtige Bestimmungen aufmerksam zu machen:

Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben dafür Sorge zu Tragen, dass

- ... die entlang ihrer Liegenschaften gelegenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich bestehender Stiegenanlagen in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Glatteis gesäubert und gestreut werden.
- ... der Straßenrand in der Breite von einem Meter gesäubert und gestreut wird (wenn kein Gehsteig vorhanden ist).
- ... Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäuden entfernt werden.

- ... Schnee von Privatgrund keinesfalls auf öffentlichen Verkehrsflächen abgelagert wird.

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die Marktgemeinde St. Michael im Lungau keinesfalls Räum- und Streupflichten im privaten Bereich übernehmen kann. Damit wird auch die Übernahme allfälliger Haftungsansprüche ausgeschlossen.

Leisten auch Sie einen entscheidenden Beitrag zur sicheren Benützung der Verkehrsflächen sowie zur Sauberkeit unseres schönen St. Michaels!

**Tag der offenen Tür im
Wellnesshotel Eggerwirt**

Für alle Interessierten besteht am Sonntag, 09. November 2003, von 11.00 bis 16.00 Uhr die Möglichkeit, die nach den neuesten Erkenntnissen erbaute Wellness- & Vitalanlage im Hotel Eggerwirt zu besichtigen.

Die MitarbeiterInnen der Familie Moser zeigen Ihnen gerne die Anlage, die sicher zu den großzügigsten im Lande gehört.

*Auf Ihren Besuch freuen sich
Familie Moser mit MitarbeiterInnen*